

Anlage

In der Anlage finden sie Links und Zitate, die meinen Standpunkt deutlich machen.

Stellungnahme des hessischen Datenschutzbeauftragten:

„Selbst, wenn diese Speichercomputer in Europa stünden, könnten US-amerikanische Behörden oder andere Personen zumindest potenziell auf Informationen zugreifen, meint Ronellenfitsch. Das widerspreche der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Dasselbe gelte für Cloud-basierte Anwendungen wie GoogleDocs oder iWork von Apple.“

(Quelle: <https://www.welt.de/wirtschaft/article197952453/DSGVO-Schulen-bei-Office-365-Einsatz-in-Rechtsunsicherheit.html>, abgerufen am 14.09.2019)

Heise Online 12/2019: „Digitalpakt Schule: Informatiker kritisieren Einsatz von Microsoft- Produkten“

"Das Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung (IfF) protestiert, weil über den Digitalpakt Schule oft als Software Lockvogel-Angebote von Microsoft genutzt werden. Den meisten Schulträgern oder einzelnen Lehranstalten werde eine 'kostenlose' Lizenz von Office 365 Education in der Vertragsvariante A1 angeboten."

(Quelle: <https://www.heise.de/newsticker/meldung/Digitalpakt-Schule-Informatiker-kritisieren-Einsatz-von-Microsoft-Produkten-4603602.html>)

Clearview

"Eine obskure US-Firma hat laut einem Bericht der New York Times rund drei Milliarden Bilder von Menschen aus dem Internet zusammengestellt, um eine umfassende Datenbank zur Gesichtserkennung zu entwickeln."

(Quelle: <https://www.heise.de/newsticker/meldung/Bericht-US-Firma-sammelte-Milliarden-Fotos-fuer-Gesichtsdatenbank-4641569.html>)

<https://www.nytimes.com/2020/01/18/technology/clearview-privacy-facial-recognition.html>)

Kommentar: Microsoft, Google, Apple und Co. aus Bildungseinrichtungen verbannen

"Dieses Drogendealer-Modell von Microsoft und Co. funktioniert erschreckend effektiv. Schüler und Lehrer erhalten die Produkte bzw. Lizenzen zumeist kostenlos."

(Quelle: <https://www.kuketz-blog.de/kommentar-microsoft-google-apple-und-co-aus-bildungseinrichtungen-verbannen/>)

Auszug aus einer Dienstanweisung der Charite

"Patientenbezogene Daten haben ein sehr hohes Schutzbedürfnis. (...) Daten von Patienten dürfen ausnahmslos nicht in Office 365 verarbeitet werden. Hierfür sind ausschließlich die klinischen Systeme zu nutzen."

(Quelle: Interne Dienstanweisung der Charite 5.6.2019)

Auszüge aus IT-Fachmagazinen

IX, 5/2019: "Die Datenschutz-GAUs in Office 365 (...) Ein sicherer, datenschutzkonformer Betrieb von Office365 würde erst einmal erfordern, dass sich Microsoft an geltende EU-Gesetze hält"

(Quelle: <https://www.heise.de/select/ix/2019/5/1907710505118147453>)

Golem Online, 7/2019: "eine Analyse zeigt weiterhin Probleme mit onlinebasierten Office-Produkten"

(Quelle: <https://www.golem.de/news/microsoft-telemetrie-weiter-datenschutzprobleme-mit-office-und-windows-1907-142861.html>)

Heise Online: 8/2019: "Nach Ansicht der niederländischen Datenschutzbehörde verstoßen Windows 10 Home und Pro durch die Sammlung von Telemetriedaten weiterhin gegen die DSGVO."

(Quelle: <https://www.heise.de/newsticker/meldung/Windows-10-erneut-im-Fokus-der-EU-Datenschuetzer-4509119.html>)